

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 294.

Sonntag, den 21. October.

1838.

### Bekanntmachung.

Da in den nächstfolgenden Tagen die Lokalkommissionen der von den hiesigen Hausbesitzern, zum Behufe der neu einzurichtenden Brandkatastration, eingereichten Werthverzeichnisse ihrer Häuser vorgenommen werden sollen; so werden die hiesigen Grundstücksbesitzer hierdurch davon in Kenntniß gesetzt mit der Veranlassung, den mit dem gedachten Geschäfte beauftragten Personen die erforderlichen Nachweisungen zu ertheilen.

Leipzig, den 17. October 1838.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
D. Deutrich.

### Musikalisches.

Kaum hat die Winter-Saison begonnen und kaum ist die Messe beendet, so drängen sich auch bereits die musikalischen Genüsse; einen besondern wird uns jedenfalls Herr Musikdirector Möser aus Berlin bereiten, welcher mit seinem talentvollen Sohne so eben in Leipzig ankam und eine weitere Kunstreise nach Wien zu machen wird. August Möser, welcher im jüngsten Abonnement-Concerte spielte, ist seit längerer Zeit als junger Virtuos rühmlich bekannt und

hat energisch an seiner Fortbildung gearbeitet; die tüchtigsten Kritiker Berlins haben seit Jahren sein Talent gepriesen und wir dürfen uns daher Glück wünschen, seine Bekanntschaft zu machen. Der Vater, Herr Musikdirector Möser, ist zu berühmt, um hier näher bezeichnet zu werden; seine soirées musicales sind ja weltbekannt! — Die beiden Künstler werden ein Doppelconcert für 2 Violinen von Kalliwoda unter mehrem ausgezeichneten Spielen; Fräulein Schlegel wird singen und wir dürfen also für Montag, den 22. October, eine glänzende Abendunterhaltung erwarten.

### Vom 13. bis 19. October sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 13. October.

Ein Knabe 3½ Jahre, Johann Gottfried Ritzlers, Lohndientens Sohn, in der Johannisgasse; ft. an der Halsbräune.

Ein Knabe 13 Wochen, Friedrich Wilhelm Starke's, Markthelfers Sohn, in der Katharinenstraße; ft. am Durchfall.

Sonntags, den 14. October.

Eine Frau 72 Jahre, Johann Gottfried Christs, vormal. Nuntius beim Vormundschafts- und Handelsgericht Witwe, im Jakobshospital; ft. am Schlagflusse.

Ein Mann 72½ Jahre, Christian Schwanecke, Pförtner im Georgenhanse; ft. am Blutsturze.

Ein Knabe 4 Jahre, Friedrich Eduard Pölig's, Maurergesellen Sohn, in der Petersstraße; ft. an den Folgen der Masern.

Montags, den 15. October.

Ein unehel. Knabe 7 Wochen, in der Serbergasse; ft. an der Atrophie.

Dienstags, den 16. October.

Ein Mann 55 Jahre, Hr. Karl Gottfried Melzer, Buchhandlungsprocurist, in der Petersstraße; ft. an der Wassersucht.

Ein Junggeselle 20 Jahre, Hr. Karl Friedrich Augustins, vormal. Bürgers und Neubleubs hinterl. Sohn, im Brühle; ft. an der Bauchwassersucht.

Ein Knabe 23 Wochen, Hr. Joh. Gottfr. Duellmalz's, Bürgers und Antiquars Sohn, in der Petersstraße; ft. an Krämpfen.

Ein Knabe ½ Jahr, Franz Friedrich Brückners, der Buchdruckerkunst Beflissenen Sohn, am Hofplaz; ft. an Krämpfen.

Eine Frau 39 Jahre, Johann Samuel Kochs, Güterschaffners Witwe, am Mühlgraben; ft. am Nervenfieber.

Ein Mädchen 6 Jahre, Eduard Schuwarts, Kohlenträgers Tochter, im Jakobshospital; ft. an der Atrophie.

Mittwochs, den 17. October.

Ein Mann 63 Jahre, Hr. Aug. Gottfr. Seidel, Bürger und gewesener Schenkwoirch, im Jakobshospital; ft. an einer Brustkrankheit.

Ein Knabe 23 Wochen, Hr. Franz Alex. Söldners, Bürgers und Kupferschmieds Sohn, im Preußergäßchen; ft. am Zahnfieber.

Eine Frau 58½ Jahre, Johann Gottlieb Bühre's, Einwohners Witwe, in der Serbergasse; ft. an der Wassersucht.

Eine Frau 60 Jahre, Johann Gottlob Kupfers, Hausmanns Witwe, Versorgte im Armenhanse; ft. an der Wassersucht.

Ein todtegeb. Knabe, Karl Friedrich Rüdigers, Markthelfers Sohn, in der Johannisgasse.

Ein Mann 28½ Jahre, Friedr. Aug. Wilt. Melzer, Arrestant, welcher sich am 15. d. M. im Stockhause erhängt hatte; am Naschmarkt.

Donnerstags, den 18. October.

Ein Mann 59 Jahre, Hr. Fr. Wilt. Tecklenburg, Bürger und Kramer, vor dem Thomaspfortchen; ft. an einem schleichenden Fieber.

Eine unverh. Mannsperson 60 Jahre, Israel Schaffner, israelitischen Glaubens, Fuhrmann aus Proby; in der Halle'schen Gasse; ft. am Schlagflusse.

Ein Knabe 14 Tage, Karl Friedrich Kluge's, Tischlergesellen Sohn, in der Friedrichstraße; ft. an Krämpfen.

Eine unverh. Mannsperson 22½ Jahre, Johann Friedrich Lehmann, Gefreites im Königl. Sächs. zweiten Schützen-Bataillon, welcher sich am 16. d. M. in seinem Quartier am Seimanns'schen Steinwege erschossen hatte.

Freitags, den 19. October.

Eine Jungfer 18 Jahre, Hr. Christian Franz Stöpel's, vormal. Bürgers, Fleischhauermeisters und Hausbesizers hinterl. einzige Tochter, in der Burgstraße; ft. an einer Brustkrankheit.

Eine Frau 41 Jahre, Hr. Franz Gottee's, Handlungsbuchhalters Ehefrau, an der alten Burg; ft. an einer Brustkrankheit.

Ein Mädchen 24 Stunden, Herr Carl Hehr, Matthäus's, Bürgers und Nachbarns Tochter, in der Gerbergasse; st. am Blutschlage.  
Eine Wöchnerin 31 Jahre, Herr Johann Georg Friedrich Poyers, Rathshaus-Schreiber-Assistentens Ehefrau, st. an einer Brust-  
krankheit; und dessen Sohn:

Ein zu frühzeitig geborner Knabe 36 Stunden, in der Gerbergasse; st. an Schwäche.

Ein Knabe 17 Tage, Joh. Gottfried Bernhards, Handarbeiters Sohn, in den Thonberg-Strassenhäusern; st. an Krämpfen.  
9 aus der Stadt, 14 aus der Vorstadt, 1 aus dem Georgenhause, 3 aus dem Jakobshospital, 1 aus dem Armenhause, zusammen 28.

Vom 13. bis 19. October sind geboren:

14 Knaben, 17 Mädchen, zusammen 31 Kinder, worunter ein todtgeborner Knabe.

### Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag, den 21. October: Oberon, König der Elfen,  
romantische Oper von C. M. v. Weber.



### Dampfzügenfahrten

Sonntag, den 21. October,

	Vormittag	Nachmittag
von Leipzig nach Borsdorf . . . . .	8 Uhr . . . . .	2 Uhr . . . . .
„ „ „ Mächern . . . . .	8 „ . . . . .	2 „ . . . . .
„ „ „ Wurzen . . . . .	8 „ . . . . .	2 „ . . . . .
„ „ „ Dahlen . . . . .	8 „ . . . . .	2 „ . . . . .
„ Borsdorf = Leipzig . . . . .	10½ „ . . . . .	4½ „ . . . . .
„ „ = Mächern . . . . .	8½ „ . . . . .	2½ „ . . . . .
„ „ = Wurzen . . . . .	8½ „ . . . . .	2½ „ . . . . .
„ Mächern = Borsdorf u. Leipzig . . . . .	10½ „ . . . . .	4½ „ . . . . .
„ „ = Wurzen . . . . .	8½ „ . . . . .	2½ „ . . . . .
„ Wurzen = Dahlen . . . . .	8½ „ . . . . .	2½ „ . . . . .
„ „ = Mächern . . . . .	10½ „ . . . . .	4½ „ . . . . .
„ „ = Leipzig . . . . .	10½ „ . . . . .	4½ „ . . . . .
„ Dahlen = Wurzen . . . . .	10 „ . . . . .	4 „ . . . . .
„ „ = Leipzig . . . . .	10 „ . . . . .	4 „ . . . . .

### Concert von Clara Novello

Dienstag, den 23. October 1838.

Erster Theil.

1) Ouverture zu Faniska von Cherubini. 2) Arie aus der Schöpfung von Haydn, englischer Text, vorgetragen von Clara Novello. 3) Clavier-Concert von Ferd. Ries (Cis-moll), vorgetragen von Herrn Evers. 4) Polacca aus den Puritanern von Bellini: „Son vergin vezzosa“, vorgetragen von Clara Novello (auf Verlangen).

Zweiter Theil.

5) Ouverture von Kalliwoda (neu). 6) Arie aus Tancred von Rossini: „Di tanti palpiti“, vorgetragen von Clara Novello. 7) Fantasie über Thema's aus den Hugenotten von Thalberg, vorgetragen von Herrn Evers. 8) Englische, französische u. deutsche Nationallieder, vorgetragen von Clara Novello.

Billets à 16 Groschen sind bis Dienstag Mittag in den Musikhandlungen der Herren Wm. Härtel und Fr. Krätner zu haben. Später und an der Casse kostet das Billet 1 Thlr. Anfang um 7 Uhr.

### Schluss der Industrie-Ausstellung

in der deutschen Buchhändler-Börse;

Heute Abend 5 Uhr.

### Gemälde-Ausstellung

in Herrn Lehmanns Hause, Coplanade,  
täglich von 9 Uhr bis Nachmittag 5 Uhr, Sonntags bis Abends  
8 Uhr bei Beleuchtung. Entree 2 Gr.

W. L. D. Herzberg.

### Bekanntmachung.

Die Bücherauktion in Reichels Garten, in Thesings Hause, findet in der laufenden Woche nur noch in den Vormittagsstunden von 9—12 Uhr statt. Es kommen in derselben noch gute pädagogische, philosophische und Kupferwerke, so wie Landkarten und Musikalien vor. Leipzig, den 21. Oct. 1838.

J. Th. Benker, req. Notar.

### Auction.

Die Doublatten-Auction der Universitäts-Bibliothek beginnt Montag, den 22. Oct., Nachmittags 2 Uhr im Vordergebäude des Paulinums, vom Eingange herein links 1 Treppe hoch. Kataloge werden im Auctionslocale unentgeltlich ausgegeben.

### Der Tanzunterricht

beginnt von 22. October. Resp. Theilnehmende bitte ich um die gefällige Anzeige in meiner Wohnung, großer Blumenberg Nr. 310. Mein Unterrichtslocal ist in der Stadt Wien.

Litter, Lehrer der Tanzkunst.

### Zur Nachricht.

Der wegen der Messe ausgelegte Tanzunterricht im Saale zur grünen Linde nimmt Dienstag, den 23. d. M., wieder seinen Anfang.

Ed. Sauer.

Empfehlung. Neublesstoffe, als Damaste in Wolle, Halb- und Baumwolle, empfiehlt

Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 36.

Anzeige. Anatomische Präparat-Gravir sind, um mehrer Nachfragen zu begegnen, so eben fertig geworden.

Ernst Twele,

chirurgischer Instrumentenmacher und Bandagist,  
Reichels Garten, alter Hof.

### Etablissements-Anzeige.

Einem hochgeehrten Publicum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich auf hiesigem Platze etablirt und ein

**Magazin aller Arten Haartouren u. Locken**  
in neuesten Geschmacke

bereit halte, und damit zugleich ein

**Cabinet zum Haarschneiden**

verbindet. Carl Victor Solbrig, Coiffeur,  
Gewölbe, Nicolaisstr. Nr. 558, Etade Hamburg gegenüber.

Wohnungs-Veränderung. Ich wohne jetzt in meinem Hause; neuer Kirchhof Nr. 252. Carl Goldsch.

Pferdeverkauf. Ein schöner zugerittener Schwarzfuchs, Langschwanz, 7 Jahre alt, auch zum Fahren zu gebrauchen, so wie auch eine einspännige leichte Droschke ist zu verkaufen in Nr. 791, neben der Wafferkunst.

Zu verkaufen: 2 neue Sophas mit Stahlfedern an der Wasserkunst Nr. 805, bei Tapezierer Eischs Witwe.

### Das Uhrenlager

von

**Carl Burekhardt,**

Grimm, Gasse, Stadtrath Fleischers Haus,

empfiehlt sich hierdurch ergebenst mit einer reichen Auswahl aller Arten goldener und silberner Herren- und Damenuhren, Pendulen in Bronze, Alabaster, Holz u. dergl., und verspricht bei der solidesten Arbeit die möglich billigsten Preise.

Um Irrungen zu vermeiden bemerke ich noch, daß das Geschäft meines Vaters (Heinrich Burekhardt, Brühl Nr. 516) seinen ungestörten Fortgang hat.

Auszuweisen sind 3000 Thlr. gegen hypothekarische Sicherheit auf hiesige Grundstücke, und das Nähere deshalb zu erfragen Ritterplatz No. 690, 3 Treppen.

**Kaufgesuch.** Eine einspännige, bedeckte oder unbedeckte, noch in gutem Stande sich befindende Droschke wird baldigst zu kaufen gesucht durch Th. Baumann, in Leipzig, Expedition des Herrn G. V. von Hake, oder Rittergut Trebsen bei Grimma.

**Kaufbursche gesucht.**

Gesucht wird von einem angestellten Beamten für Weihnachten 1838 oder auch früher ein Kaufbursche, welcher zugleich im Schreiben nicht ganz unerfahren, nicht aus Leipzig gebürtig und wenigstens sechszehn Jahre alt ist: Querg. Nr. 1217 b, 4 Tr.

Zu vermieten ist an einen ledigen Herrn eine Stube mit Meubel in der Stadt Frankfurt, 1 Treppe vorn heraus.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen sind 2 Schlafstellen an ledige Markthelfer. Das Nähere in der Burgstraße Nr. 145 parterre.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit Kammer, fein meublirt, an einen oder zwei ledige Herren, vorn heraus. Zu erfragen bei Hrn. Mittler, im Gewölbe, auf dem Grimma'schen Steinweg Nr. 1187.

Zu vermieten ist eine Stube, gut ausmeublirt, vorn heraus, auf der Neugasse Nr. 1198, 2 Treppen hoch, nahe an der Post, und das Nähere daselbst zu erfahren.

**Concert im Saale des Schützenhauses**

heute, Sonntag den 21. October.

Es ladet zu dessen Besuche ein musikkundendes Publicum ergebenst ein das vereiniigte Stadtmusikchor.

heute, Sonntag den 21. October,

**Concert in Raschwitz.**

Heute Abend Concert in der Restauration zur Tuchhalle.

Heute Concert im großen Kuchengarten.

Da heute, den 21., das Thé d'antant nicht statt findet, so wird wie gewöhnlich das Saal-Concert gehalten werden, wozu ergebenst einladet C. Keerl im Schützenhause.

Anzeige. In der Oberschenke zu Sohls ist nach beendigtem Concert Tanzmusik.

Anzeige. Ich setze einem geehrten Publicum ergebenst an daß die Brücke zur Insel Buen Retiro wieder gangbar ist, und bitte um zahlreichen Zuspruch. Carl Köhler.

Heute Concert auf dem Thonberge.

**Einladung**

zur Tanzmusik heute, den 21. October, in Kleingöcher.

**Zur Kirmess auf dem Thonberge,**

die heute, Sonntag den 21. d. beginnt, und diese Woche hindurch mit Freitag, den 26. d., schließt, ladet der Unterzeichnete ein verehrtes Publicum ergebenst ein und zwar heute zu Concert und folgende Tage zu Concert und Tanz. E. Föld.

**Einladung.**

Daß der Unterzeichnete von heute, Sonntag den 21. Oct., die Concerts und Tanzmusik in Möckern übernommen, zeigt er hierdurch einem geehrten Publicum ergebenst an und bittet um zahlreichen Besuch. E. Föld.

**Einladung.**

Zum Schlachtfeste nebst andern beliebten Speisen und einem Glase Lagerbier von ausgezeichneter Güte ladet morgen, den 22. October, alle seine Freunde und Gönner ergebenst ein Friedr. Köhler zur grünen Ehenke.

**Morgen, Montag, mehre Sorten Kuchen. Schulze in Stötteritz.**

Einladung. Morgen, den 22. d. M., ladet zum Schlachtfeste und andern warmen Speisen ergebenst ein verw. Bierisch. Schönefeld.

Einladung. Morgen, den 22. Octbr., ladet zu Schweinsknöcheln mit Klößen und Meerrettig ergebenst ein Schröter in Volkmarisdorf.

**Ergebenste Einladung zum Martins-Schmause**

heute, den 21. October,

wobei ich zugleich mit Kuchen in nicht unbedeutender Auswahl aufwarten werde. Schulze in Stötteritz.

Einladung. Morgen, den 22. October, ladet seine Freunde und Gönner zu Enten mit Krautklößen und Karpfen, polnisch, und ganz seiner Gose höflichst ein der Wirth zu Lindners Kube in Eutritsch.

Einladung. Morgen, den 22. Oct., ladet zu frischer Wurst und Weissuppe ergebenst ein Kühn in Volkmarisdorf.

Einladung. Morgen, den 22. Oct., wird zu Eutritsch in der Gofenschenke frische Wurst und Weissuppe verspiest. E. Hetzge.

Einladung. Morgen, den 22. October, ladet seine verehrten Gäste früh zu Weißfleisch und Abend zu frischer Wurst und polnischem Karpfen ergebenst ein E. S. Kosmehl im Heilbr.

Verloren. Ein Paquet in blauem Papiere, enthaltend ein seidenes Kleid, ist auf dem Nicolaitichhofs von Herrn Rügger bis nach der Grimm. Gasse zu verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung bei Herrn Rügger, Nr. 762, abzugeben.

**Thonberg.**

Zur Feier meiner Kirmess, welche Montag, den 22. October, und im Laufe folgender Tage dieser Woche gehalten wird, lade ich ein hochverehrtes Publicum dazu ganz ergebenst ein. Ich werde dabei mit warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwarten und bitte um recht zahlreichen Besuch.  
C. SANDER.

Verloren wurde Mittwoch, am 17. d. M., in den späten Nachmittagsstunden auf dem Wege vom Markte durch die Grimma'sche Gasse bis in das neue Postgebäude:

ein **Armband**, bestehend in 5 Schnuren **böhmischer Granaten** in goldenen Hülsen, an länglich vierseitigem **goldenen Schlosse**, welches  $1\frac{1}{2}$  Zoll hoch, und ohne Hülsen  $\frac{1}{4}$  Zoll breit und mit 5 **Stück Granaten** besetzt war.

Der Finder wird gebeten, solches an die Eigentümerin in der Petersstraße Nr. 120, 4 Treppen hoch, gegen eine angemessene Belohnung gefälligst abzugeben.

Verloren. Ein Duplcat-Auszug, Fol. 106 60st, worauf eine Kiste G. H. 1. mit Weinwaren 1 Ctn. 14 $\frac{1}{2}$  Pfd. geschrieben steht, ist verloren worden. Man bietet denselben bei J. G. Baum abzugeben.

Verloren wurde auf dem Wege nach Lindenau ein brauner Stock mit hölzernem Griffe. Wer denselben dort beim Gastwirth, Herrn Kreidemann, abgibt, erhält ein Trinkgeld.

Verloren. Ein braunseidenes wattirtes, ganz neues Kinderoberrockchen mit hellgrün seidenem Futter ist Sonnabend früh zwischen 9 und 11 Uhr auf dem Wege vom Thomaspfortchen durchs Thomaspfortchen u. über den Markt durchs Salzgäßchen bis in die Grimma'sche Gasse von einem Dienstmädchen verloren worden. Der eheliche Finder wird gebeten, es gegen eine angemessene Belohnung abzugeben in Nr. 1213.

Verloren wurden gestern Nachmittag in der Petersstraße 4 Paar feine lederne Handschuhe, ohne Naht an dem Seiten und mit Federn. Der eheliche Finder wird gebeten, sie gegen eine Belohnung bei Herrn Heerte in Hohmanns Hof abzugeben.

Verkauft hat sich am letzt. Messonabend Nachmittags ein kleiner brauner Hund, männlichen Geschlechts ( $\frac{1}{2}$  Jahr alt), Wachtelhund. Wer selbigen im Pall. schen Hofst. Nr. 334, 2 Treppen hoch, zurückbringt, erhält eine Belohnung.

Als Neuvermählte empfehlen sich Verwandten und Freunden  
Leipzig, den 20. Oct. 1838.

Alexander Eißner.

Pauline Eißner, geb. Pohley.

Freunden und Bekannten zeige ich hierdurch ergebenst an, daß meine Frau gestern Nacht  $\frac{1}{2}$  12 Uhr von einem Knaben glücklich entbunden worden ist.

Leipzig, den 20. October 1838.

Simon, Hauptmann im 1. Schützen-Bataillon.

† Nach kurzem Todeskampfe endigte Gott gestern die langjährigen Leiden unsers innigstgeliebten Satten, Bruders, Schwiegersohnes und Schwagers, des Herrn Friedrich Wilhelm Leckenburg, im zurückgelegten 59. Lebensjahre.

Mit trauernden Herzen widmen die Anzeige allen Verwandten und Freunden, unter Verbittung aller Beileidsbezeugungen,  
Leipzig, den 16. October 1838. die Hinterlassenen.

## Thorzettel vom 20. October.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Die Dresdener Diligence.

Pall. sches Thor.

Dr. Postath Albrecht, v. hier, v. Göttingen zurück.

Dr. D. Frenzel, v. Sandersleben, in St. Hamburg.

Dr. Commiss. Rath Bernigke, v. Eilenburg, pass. durch.

Auf der Magdeburger ord. Post, um 1 Uhr: Dr. Geschäftsr. Dpaj, v. Reuditzendorf, bei Matthes.

Auf der Halberstädter Gilpost, 1 $\frac{1}{2}$  Uhr: Dr. Rfm. Leonards, v. Petersburg, in Nr. 399.

Dr. Wapstrubinger, v. Fürth, im Hotel de Pologne.

Dr. Rfm. Neuburg, v. Paris, im Hotel de Baviere.

Kaufstädter Thor.

Der Frankfurter Packwagen, um 2 Uhr.

Die Hamburger Reitpost, 1 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Peterssthor.

Dr. Lieutenant von Breitenbach nebst Familie, von Burg-Ranis, im deutschen Hause. Dr. Pastor Lange, v. Gera, im Joachimsthal.

Dr. Cand. Werner, v. hier, v. Altenburg zurück.

Dem. Bille, v. Gera, bei Brück.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Gilpost: Dr. Regoc. Burdat, v. Lyon, im Hotel de Saxe, u. Dr. Regier. Rath von Adel, von Stuttgart, im Hotel de Baviere.

Dr. v. Uffel, v. Weissen, pass. durch.

Die Eilenburger Diligence.

Pall. sches Thor.

Se. Erlaucht Fürst v. Dolgorukow u. Dr. Fessel, Beamter, kaiserlich russ. Couriers v. Petersburg, pass. durch. Dr. Stud. Pfothner, von hier, von Delitzsch zurück. Dr. Plecter, Beamter, von Wien, im dt. Hofe.

Kaufstädter Thor.

Die Meiseburger Post, um 9 Uhr.

Peterssthor.

Dr. Rfm. Förster, v. Spremberg, im Elephanten.

Hospitalsthor.

Auf der Annaberger Post, 10 Uhr: Dr. Rfm. Fric, von Annaberg, unbestimmt.

Die Grimma'sche Post, 110 Uhr.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dr. D. Roche, v. Halle, pass. durch.

Pall. sches Thor.

Auf der Braunschweiger Gilpost, um 12 Uhr: Dr. Commis. Kur, von Halberstadt, Mad. Schumann, v. Croppenstedt, u. Dr. Rfm. Lieblich, v. Niddorf, pass. durch.

Auf der Berliner Gilpost, um 1 Uhr: Dr. Kaufm. Hagenbruch, von Weimar, pass. durch, Dr. Rfm. Schneider, v. hier, v. Delitzsch zurück, Dr. Def. Rüdgen, v. Kötzsch, pass. durch, Dr. Rfm. Brückmann nebst Gattin, v. Frankfurt a. M., unbest., u. Dr. Pölgereif. Mann, v. Stettin, in St. Hamburg.

Peterssthor.

Auf der Pegauer Post, um 11 Uhr: Dr. Rfm. Kadesfeld, von Belg., unbest., u. Dr. Pölgereif. Wehmann, v. hier, v. Leipzig zurück.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Pall. sches Thor.

Dr. Rfm. Albaum, v. Reudenburg, bei Landmann.

Dr. Def. Weber, v. Götting, bei Werner.

Dr. Postath D. Baumann nebst Sohn, v. hier, v. Dessau zurück.

Kaufstädter Thor.

Auf der Frankfurter Gilpost, 1 $\frac{1}{2}$  Uhr: Dr. Architect Schleps u. Dr. Graf v. Wandlisen, v. Wien, pass. durch, Dr. Buchdr. Reimer u. Dem. Dahmann, v. hier, v. Frankfurt a. M. u. Jena zurück, u. Dr. Rfm. Sülzer, v. Ködelstein, im Kranich.

Dr. Fischerm. Vogel, v. Thaldorf, bei Reßig. Dr. Rfm. Starkopf, v. Naumburg, im Elephanten. Mad. Wollon nebst Gesellschafterin, v. Berlin, im Hotel de Russie. Dr. Stud. Taschberg, v. hier, v. Naumburg zurück.

Peterssthor.

Dr. Sattlerm. Herfurth, v. Burgen, im dt. Hofe. Dr. Portr. maler Kögner, v. Nürnberg, unbest. Dr. Kaufm. Reichenbach und Pfanne, v. Berlin u. Kenney, pass. durch.

Hospitalsthor.

Dr. Stud. Wilhelm, Cupe, Gie u. Grünert, v. hier, v. Altenburg zurück. Dr. Schuhmacher Schnauser, v. Peimshelm, bei Schnauser.

Bahnhof.

Zweite Fahrt von gestern, Abends um 6 Uhr: Dr. D. Barthelme, v. Greiswalde, bei Leicher, Dr. Gustaf Neuhadt, von Reckwitz, unbest., Dr. Rfm. Münch, v. hier, v. Strehla zurück, Dr. D. Gluckmann, v. Dessau, unbest., Dr. Prof. Richter, v. h., v. Dresden zurück. Dr. Kunsth. Penel u. Della Valle, v. Dresden, unbest., Dtes Engelmann, Förster u. Hesse, v. hier, v. Dresden zurück.

Erste Fahrt vor heute Vorm. um 11 Uhr: Dr. Wühlendf. Hake, v. Loffa, in Nr. 1020, Dr. Tuchmacherm. Köhler, Dr. Stadtmüller Störke u. Dr. Seilerm. Geisert, v. Burgen, unbest., Dtes Hake u. Göpe, v. Köthen, bei Architect Frische u. D. Cupe.

Zweite Fahrt, Abends 1 $\frac{1}{2}$  Uhr: Dr. Fischdr. Dreszig, Dr. Kaufm. Wang u. Dr. Stud. Judenfeld, v. hier, v. Weiskerswalde, Dahlen u. Dresden zurück, Dr. Pastor Grefner, v. Simslitz, unbest., Dem. Kunze, von Dschag, v. Water, Dr. Kunstgärtner Aufschläger, von Dresden, u. Dr. Ad. Roquemont, v. Amiens, unbest., Dr. Dem. Blum, v. Bernsdorf, im deutschen Hause.

Druck und Verlag von E. Polz.